

5) Was schätzen Sie an Hustagil Thymian-Hustensaft?

- Naturheilkraft des Thymians  
 karieshemmend  
Zuckeraustauschstoff Xylit  
 Zahnfreundlichkeit bestätigt –  
"eingebauter Zahnschutz"  
 praktischer Messbecher zur  
Dosierung in der Packung  
 ohne Konservierungsstoffe  
 sonstiges:

6) Wie sind Sie mit der Wirkung des Hustagil Thymian-Hustensaftes zufrieden?

- Stehe noch am Beginn der Einnahme  
 Sehr zufrieden  
 Zufrieden  
 Weniger zufrieden

7) Kennen Sie weitere Produkte der Dentinox Gesellschaft?

- Ja      Welche?

- Noch nicht

8) Haben Sie Vorschläge oder Anregungen für uns?

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.  
Bitte senden Sie diesen Abschnitt an die

Dentinox Gesellschaft Berlin  
Patientenservice  
Nunsdorfer Ring 19  
12277 Berlin

Bitte tragen Sie Ihren Absender ein:

Name

Straße

PLZ/Ort

Sie erhalten von uns eine kleine Aufmerksamkeit.

## Thymian

Die therapeutische Wirksamkeit und die Unbedenklichkeit von Thymian-Präparaten stehen außer Zweifel. Thymian stammt aus dem Mittelmeerraum und wird seit dem Mittelalter als Gewürz- und Arzneipflanze in Europa angebaut. Seit dieser Zeit sind die heilenden Eigenschaften des Thymians bei Atemwegsinfektionen in der Naturheilkunde bekannt.

Thymian wirkt

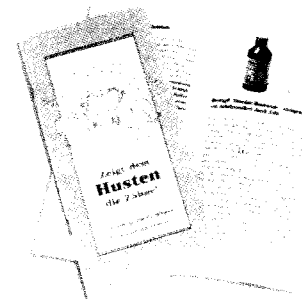
- expektorierend, er unterstützt das Abhusten des Schleims,
- bronchospasmolytisch, er wirkt krampflösend auf die Luftwege,
- antiinflammatorisch, er lindert die Entzündung in den Atemwegen,
- antimikrobiell, er wirkt keimhemmend und beugt so einer Ausbreitung der Krankheitserreger vor.

## Thymianfluidextrakt in Hustagil Thymian-Hustensaft

*Arzneilich wirksamer Bestandteil in Hustagil Thymian-Hustensaft ist ein konzentrierter Fluidextrakt aus Thymian (Thymianfluidextrakt), der entsprechend den Vorschriften des Deutschen Arzneibuchs (DAB) hergestellt wird. Dieser flüssige Thymianauszug enthält mindestens 0.03% Thymol. Bestimmungsmethode: Hochdruck-flüssigchromatographie (HPLC).*

## Atemwegsinfektionen

Bei einer Entzündung der Atemwege (Bronchitis) sind Krankheitserreger in Luftwege und Lunge eingedrungen und haben die Schleimhaut geschädigt. Die kleinen Flimmerhärchen, die auf der Schleimhaut sitzen und eingeatmete Teilchen durch Aufwärtsbewegungen wieder hinausbefördern, sind beeinträchtigt. Hierdurch wird der Selbstreinigungsmechanismus der Atemwege eingeschränkt. Dies führt zu vermehrtem Hustenreiz, denn Husten ist ein weiterer Abwehrmechanismus des Körpers.



## Was Sie über Husten wissen sollten:

Wir unterscheiden zwei wesentliche Formen des Hustens. Hustagil Thymian-Hustensaft ist ein pflanzliches Arzneimittel, das beide Formen des Hustens bekämpft.

• Eine Atemwegsinfektion beginnt üblicherweise mit trockenem, sogenanntem unproduktiven Reizhusten. Das ist ein starker, oft quälender Husten mit zu geringer Sekret- oder Schleimbildung und deshalb ohne Auswurf. Bei diesem Krankheitsbild werden Hustenblocker (Antitussiva) angewendet, die den Hustenreiz mindern bzw. schwächen.

• Im weiteren Krankheitsverlauf produzieren die Bronchien besonders viel Sekret, welches sich festsetzt. Diese Verschleimung erschwert die Atmung und erzeugt wiederum Hustenreiz. Arzneimittel zur Lösung des Hustens (Expektorantien) verflüssigen den Schleim und erleichtern das Abhusten, den Husten mit Auswurf.

## Wie Sie die heilende Wirkung von Hustagil Thymian-Hustensaft zusätzlich unterstützen können:

• Trinken Sie ausreichend viel, um den festsitzenden Schleim zu verflüssigen. Trinken Sie 2 – 3 Liter pro Tag, ein Kind trinkt entsprechend weniger. Besonders geeignet sind heiße Getränke.

• Sorgen Sie für regelmäßig gelüftete Wohn- und Arbeitsräume, besonders in den Wintermonaten. Lüften Sie jeweils nur kurz – aber dafür häufiger, um den Bronchien frische Luft zuzuführen.

• Achten Sie besonders in beheizten Räumen auf ausreichende Luftfeuchtigkeit, denn zu trockene Luft reizt die Atemwege.



## Wie Hustagil Thymian-Hustensaft wirkt:

Hustagil Thymian-Hustensaft löst den Schleim, so dass der Schleim abgehustet wird. Die Schleimhaut kann sich erholen, und die Flimmerhärchen der Atemwege können wieder ihre Reinigungsaufgaben erfüllen. Die entkrampfende Wirkung von Hustagil Thymian-Hustensaft mindert Atembeschwerden und Hustenreiz. Die besonderen Wirkstoffe im Hustagil Thymian-Hustensaft bekämpfen außerdem Krankheitserreger, und dies führt zum Abklingen der Entzündung. Hustagil Thymian-Hustensaft hat nur

einen einzigen Natur-Wirkstoff, der ausschließlich aus der Thymian-Pflanze gewonnen wird. Er enthält keine chemischen Arzneistoffe. Die genaue Dosierung ist durch den der Packung beiliegenden Dosierbecher sehr einfach.

## Hustagil Thymian-Hustensaft – nachgewiesen zahnfreundlich

Hustagil Thymian-Hustensaft ist zuckerfrei. Der in ihm enthaltene Zuckeraustauschstoff Xylit wird als karieshemmend eingestuft. Es hat sich gezeigt, dass Xylit die für die Zähne schädlichen säurebildenden und kariesverursachenden Bakterien im Wachstum hemmt. Außerdem unterstützt Xylit die Remineralisation und vermindert die Entstehung von Zahnbelag.

Diese besondere Eigenschaft des Hustagil Thymian-Hustensaftes, der 'eingebaute Zahnschutz durch Xylit', ermöglicht die Einnahme des Saftes auch ohne anschließendes und für Kinder gerade während der Nacht lästiges Zähneputzen.

So hilft Xylit im Hustagil Thymian-Hustensaft Kindern und Erwachsenen auch die Zähne gesund zu erhalten, während der starke Thymian den Husten bekämpft.



**Dentinox**

Die Dentinox Gesellschaft wünscht Ihnen eine gute Besserung!

## Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollten. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.



### Zusammensetzung:

150 ml (183 g) Flüssigkeit enthalten:  
Arzneilich wirksamer Bestandteil:  
14,64 g Fluidextrakt aus Thymian  
(1 : 2 – 2,5), Auszugsmittel: Ammoniak-Lösung 10 % (m/m) NH<sub>3</sub> : Glycerol 85 % (m/m) : Ethanol 90 % (V/V) : Wasser (1:20:70:109) (m/m).

Sonstige Bestandteile:

Xyliitol 18,3 g, Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (D-Glucitol 51,2 g), Glycerol, gereinigtes Wasser.

10 ml Flüssigkeit enthalten bis zu 4,65 g abbaubare Kohlenhydrate, entsprechend 0,40 BE.

1 ml entspricht ca. 1,22 g.

### Darreichungsform und Inhalt:

Originalpackung mit 150 ml (183 g) Flüssigkeit zum Einnehmen (N1)

Hustagil Thymian-Hustensaft ist ein pflanzliches Arzneimittel bei katarrhalischen Erkrankungen der Atemwege.

### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Dentinox Gesellschaft  
für pharmazeutische Präparate  
Lenk & Schuppan  
Nunsdorfer Ring 19  
12277 Berlin  
Tel.: (030) 7200340  
Fax: (030) 7211038

### Anwendungsgebiete:

Erkältungskrankheiten der oberen Atemwege, bei Beschwerden der Bronchitis.

Hinweis: Bei Beschwerden, die länger als eine Woche anhalten, bei Atemnot, bei Fieber oder eitrigem oder blutigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

### Gegenanzeigen:

*Wann dürfen Sie Hustagil Thymian-Hustensaft nicht anwenden?*

Hustagil Thymian-Hustensaft ist bei Alkoholkranken nicht anzuwenden. Dieses Arzneimittel enthält D-Glucitol (Sorbitol). Es ist deshalb ungeeignet für Personen mit Fructose-Unverträglichkeit (hereditäre Fructoseintoleranz) sowie bei Glucose-Galactose-Malabsorption oder Saccharase-Isomaltase-Mangel.

*Wann dürfen Sie Hustagil Thymian-Hustensaft erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt anwenden?*

Wegen des Alkoholgehaltes soll Hustagil Thymian-Hustensaft bei Leberkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

*Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?*

Aus der verbreiteten Anwendung von Thymian als Arznei- und Lebensmittel haben sich bisher zwar keine Anhaltspunkte für Risiken in Schwangerschaft und Stillzeit ergeben. Ergebnisse ausreichender Untersuchungen liegen jedoch nicht vor. Das Arzneimittel sollte deshalb und aufgrund des Alkoholgehaltes in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

*Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?*

Das Arzneimittel soll wegen des Alkoholgehaltes bei Kindern unter 1 Jahr nicht angewendet werden.

### Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung und Warnhinweise:

Glycerol ist schädlich bei Anwendung in hohen Dosen. Bei Anwendung von Glycerol in hohen Dosen können Kopfschmerzen, Magenbeschwerden (Magenverstimmung) und Durchfall auftreten. Dieses Arzneimittel enthält 3,5 Vol.-% Alkohol.

### Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

### Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:

*Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Hustagil Thymian-Hustensaft nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Hustagil Thymian-Hustensaft sonst nicht richtig wirken kann.*

*Wie oft und in welcher Menge sollten Sie Hustagil Thymian-Hustensaft einnehmen?*

Kinder von 1 bis 5 Jahren:  
alle 3 Stunden 2,5 ml (entsprechend etwa 0,25 g Thymianfluidextrakt),  
Kinder von 6 bis 12 Jahren:  
alle 3 Stunden 5 ml (entsprechend etwa 0,50 g Thymianfluidextrakt),  
Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene: 3 – 6 x täglich 10 ml (entsprechend etwa 1,00 g Thymianfluidextrakt).

*Wie und wann sollten Sie Hustagil Thymian-Hustensaft einnehmen?*

Nehmen Sie Hustagil Thymian-Hustensaft bitte unverdünnt ein. Schütteln Sie die Flasche vor dem Gebrauch und verwenden Sie zum Abmessen der Einnahmemenge den beigegefügt Dosierbecher. Nehmen Sie Hustagil Thymian-Hustensaft bitte zwischen den Mahlzeiten ein.

Hinweis: Dieses Arzneimittel enthält in 150 ml Flüssigkeit bis zu 51,2 g D-Glucitol (Sorbitol). Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei jeder Anwendung (Dosierbecher mit 10 ml Flüssigkeit) bis zu 3,4 g D-Glucitol (Sorbitol) zugeführt.

### Einnahmefehler:

*Was müssen Sie beachten, wenn Sie zu wenig Hustagil Thymian-Hustensaft eingenommen oder die Einnahme vergessen haben?*

Vergessene Einnahmen sollen nicht nachgeholt werden. Führen Sie die Einnahme bitte wie in der Dosierungsanleitung beschrieben fort.

### Nebenwirkungen:

*Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Hustagil Thymian-Hustensaft auftreten?*

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrundegelegt:

**Sehr häufig:**  
mehr als 1 von 10 Behandelten

**Häufig:**  
mehr als 1 von 100 Behandelten

**Gelegentlich:**  
mehr als 1 von 1.000 Behandelten

**Selten:**  
mehr als 1 von 10.000 Behandelten

**Sehr selten:**  
1 oder weniger von 10.000 Behandelten einschließlich Einzelfälle

Nach der Anwendung von Hustagil Thymian-Hustensaft kann gelegentlich Durchfall auftreten.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie dies bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

### Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Flaschenetikett und auf der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie die Packung nicht mehr nach diesem Datum! Haltbarkeit nach Öffnung des Behältnisses (Flasche): 3 Monate.

Nicht über 25°C lagern. Flasche nach Gebrauch sofort fest verschließen und im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit und Licht zu schützen.

Hinweis: Bedingt durch Temperaturschwankungen können vorübergehende, leichte Trübungen auftreten, die jedoch keinen Einfluss auf die Wirksamkeit dieses pflanzlichen Arzneimittels haben.

**Stand der Information:** Oktober 2004

### Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

FA/50/05.05 M06-126-07

### Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Eltern unserer kleinen Patienten,

Ihre Wünsche und Ihre Meinung sind uns wichtig. Daher haben wir nachfolgende Fragen für Sie vorbereitet. Bitte nehmen Sie sich kurz die Zeit, uns die Antworten zu geben. Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen und werden Ihnen eine kleine Aufmerksamkeit zusenden.

Zutreffendes bitte ankreuzen:

1) Wer nimmt Hustagil Thymian-Hustensaft in Ihrer Familie ein? Bitte geben Sie auch an, wenn sich mehrere Personen den Hustagil Thymian-Hustensaft teilen.

- ..... Erwachsene(r)  
 ..... Kind(er) von 1 bis 5 Jahren  
 ..... Kind(er) von 6 bis 12 Jahren

2) Wann haben Sie mit der Einnahme begonnen?

- Bei beginnendem Hustenreiz  
 Nach dem ersten Husten  
 Nach heftigem Husten

3) Wie sind Sie auf Hustagil Thymian-Hustensaft aufmerksam geworden?

- Rezept vom Arzt  
 Empfehlung des Arztes  
 Anraten des Apothekers  
 Platzierung in der Apotheke  
 Tipp von Verwandten/aus dem Freundeskreis  
 Eigene Erfahrungswerte  
 Anzeige in Apotheken-Kundenzeitschrift  
 Anzeige in Zeitschrift/Ratgeber für Eltern  
 sonstiges:

4) Haben Sie Hustagil Thymian-Hustensaft früher schon einmal eingenommen oder Ihrem Kind gegeben?

- Ja, meinem Kind  
 Ja, ich selbst  
 Nein